



*Schweizer Meistertitel zweistellig für den Brugger Hans Schumacher (hier in der Knieendstellung) mit dem Sturmgewehr 57. (Foto: wr)*

### 3. Schiesstag an den Schweizer Meisterschaften der Schützen in Thun

## Vom Frust zum Triumph

**wr. Der 44-jährige Brugger Hans Schumacher hat an den Schweizer Meisterschaften der Schützen in Thun mit dem Sturmgewehr 57 die Zweistellungskonkurrenz gewonnen. Mit einem ausgeglichenen Wettkampf setzte er sich mit klarem Vorsprung an die Spitze.**

Am dritten Tag der Meisterschaften auf der Thuner Schiessanlage Guntelsey resultierte die zweite Aargauer Goldmedaille nach dem Wohler Pistolenschützen Patrik Hunn. Dabei bestätigten die Aargauer Sturmgewehrschützen ihre nationale Vormachtstellung mit drei Klassierungen auf den ersten sieben Plätzen. Einen besonders starken Tag erwischte Hans Schumacher, der zusammen mit seinem Zwillingbruder Walter mit dem aufgerüsteten Sturmgewehr 57 in jeder Konkurrenz zu den Favoriten gehört.

Hans Schumacher lag nach dem Liegendprogramm mit 284 Punkten aus 30 Schüssen an zweiter Stelle. «Da hätte ich gerne noch etwas mehr herausgeholt», zeigte er sich nur halbwegs zufrieden. Auch kniend gelang ihm mit 266 Punkten das zweitbeste Resultat. Das Total von 550 Zählern reichte zum überlegenen Schweizer Meistertitel zweistellig.

### **Richtige Schlüsse gezogen**

Am Vortag hatte sich Hans Schumacher im Liegendmatch noch mit Rang 16 begnügen müssen. Daraus zog er die Lehren und traf tags darauf die richtige Filterwahl. Dazu verkleinerte er das Ringkorn. Mit dieser Einstellung fand er sich trotz wechselndem Licht optimal zurecht. Weil er aktuell mit einer Augenentzündung zu kämpfen hat, schoss er speditiv. Auch dies erwies sich buchstäblich als goldrichtig.

An den Aargauer Meisterschaften hatte Hans Schumacher noch gefloppt. Im Final gab er in der ersten Finalpasse einen Schuss zu viel ab und sah sich mit zwei Punkten bestraft, was ihn wohl eine Podestklassierung kostete. In Thun hingegen schoss er sich mit fünf Punkten Vorsprung auf den Berner Daniel Reichenbach an die Spitze.

Pech beklagte der Oberentfelder Stephan Morgenthaler, der nur einen Punkt weniger als Reichenbach erzielte, sich aber mit Rang 4 begnügen musste. Walter Schumachers 536 Ringe reichten für den 7. Platz im 29-köpfigen Feld.

#### **Weitere vierte Plätze**

Knapp an einer Medaille vorbei schoss auch die Buttwilerin Bettina Bereuter. Das Topresultat von 594 Punkten im Liegendmatch der 300-m-Schützinnen reichte ebenfalls «nur» für den 4. Rang. Die Siegerin erzielte 596 Zähler, die Bronzegewinnerin das gleiche Resultat wie Bereuter. 33:32 Innenzehner entschieden gegen die Aargauerin.

Bei den 50-m-Gewehrschützen erreichte der Aargauer Seniorenmeister Jörg Fankhauser zwar wieder ein starkes Resultat. Doch die Konkurrenz traf noch besser, womit sich der Rombacher mit Platz 10 begnügen musste. Um Millimeter verfehlte der Kölliker Marcel Ackermann Bronze. Er erreichte wie der Tessiner Marco Rossi 619,8 Punkte, wies aber in der letzten Passe einen Zehntelpunkt weniger auf.